

Biotoptypen
nach Kartierschlüssel für NRW (LANUV 2020)

	Wald & Gehölze
AA1	Eichen-Buchenmischwald
AB3	Eichenmischwald mit heimischen Laubbaumarten
AR1	Ahormischwald mit heimischen Laubbaumarten
AT1	Kahlschlagfläche
BA1	flächiges Kleingehölz mit vorwiegend heimischen Baumarten
BA3	Siedlungsgehölz
BA4	Verkehrsgehölz
BB11	Gebüsche und Strauchgruppen mit vorwiegend heimischen Straucharten
BB12	Gebüsche und Strauchgruppen mit vorwiegend nicht heimischen Straucharten
BB2	Einzelstrauch
BD0	Hecke
BD3	Gehölzstreifen
BD5	Schnitthecke
BD7	Gebüschstreifen, Strauchreihe
BE5	Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten
BE6	Ufergehölz aus nicht heimischen Laubbaumarten
BF0	Baumgruppe, Baumreihe
BF1	Baumreihe
BF2	Baumgruppe
BF3	Einzelbaum
BF7	Zwiesel, mehrstämmiger Baum
BG1	Kopfbaumreihe
BG3	Kopfbaum
BH0	Allee
BH2	Obstbaumallee
	Moore, Sümpfe
CC0	Kleinseggenried, Binsensumpf
CD0	Großseggenried
CF0	Röhrichtbestand
CF2	Röhrichtbestand hochwüchsiger Arten
	Grünland
EA0	Fettwiese
EB0	Fettweide
EC1	Nass- und Feuchtwiese
EC2	Nass- und Feuchtweide
EE0a	Fettgrünlandbrache
EE3	Nass- und Feuchtgrünlandbrache
	Gewässer
FH0	Staugewässer
FM5	Tiefenbach
FN0	Graben
FN1	Graben mit Fließgewässervegetation
	Gesteinsbiotope
GF1	Vegetationsarme Kies- und Schotterflächen

	Weitere anthropogen bedingte Biotope
HA0	Acker
HC0	Rain, Strassenrand
HJ0	Garten, Baumschule
HJ6	Baumschule, Gärtnerei
HM4d	Vielschnitttrassen
HN2	Mauer, Trockenmauer
HV3	Parkplatz
	Säume bzw. linienf. Hochstaudenfluren und Annuellenflur bzw. flächenh. Hochstaudenflur
KA2	Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur
KB1	Ruderalsaum bzw. linienf. Hochstaudenflur
KC1a	Fettgrünland-Saum
KC1b	Magergrünland-Saum
KC1c	Nass- und Feuchtgrünland-Saum
LB1	Feuchte Hochstaudenflur, flächenhaft
LB2	Trockene Hochstaudenflur, flächenhaft
LB3	Neophytenflur
	Siedlungsflächen
SB2aa	Wohnhaus 1- 1,5stöckig
SB5	Landwirtschaftliche Hof- und Gebäudefläche
SC0	Gewerbe- und Industrie (Gebäude/Fläche)
SE3	Umspannstation
SE6a	Strommasten, Beton
SE17	Traföhäuschen
	Verkehrs- und Wirtschaftswege
VA2b	Landesstrasse
VA2c	Kreisstrasse
VA3	Gemeindestrasse
VA7	Wohn-, Erschliessungsstrasse
VA7b	Hof-, Schloss-, Gebäudezufahrt
VB0	Wirtschaftsweg
VB3a	Landwirtschaftsweg
VB5	Rad-, Fussweg

Zusatzmerkmale

Wald & Gehölze

ta	starkes Baumholz (BHD 50 bis 80 cm)
ta1	mittleres Baumholz (BHD 38 bis 50 cm)
ta2	geringes Baumholz (BHD 14 bis 38 cm)
ta3	Stangenholz (BHD 7 bis 14 cm)
ta4	Dickung (BHD bis 7 cm)
kb2	Hecke mit Einzelbäumen, Baum-Hecke

Verkehrs- und Wirtschaftswege

oq2	mit geschlossener Krautschicht
-----	--------------------------------

Sonstiges

	Kompensationsflächen		Schutzstreifen
	Naturschutzgebiete		Trassenachse
	Geschützte Biotope		Überschwemmungsgebiete
	temporäre Arbeitsflächen und Zuwegungen		Landkreisgrenze
	Masten		Untersuchungsgebiet
	Habitatbaum		Bodendenkmal

Konflikte

T/P 1*	Baubedingter Verlust von Offenland- und Gehölzbiotopen
T/P 2	Baubedingte Beeinträchtigung wertvoller Biotopstrukturen
T/P 3	Anlagebedingter Verlust von Offenland- und Gehölzbiotopen
T/P 4*	Baubedingte Beeinträchtigung von Brutvögeln
T/P 5	Baubedingte Beeinträchtigung von Gast- und Rastvögeln
T/P 6	Baubedingte Gefährdung von Amphibien
T/P 7	Anlagebedingte Zerstörung von Fortpflanzungsstätten (Nester / Horste) auf Rückbaumasten
T/P 8	Anlagebedingte Beeinträchtigung von Zugvögeln durch Leitungsanflug
B 1*	Baubedingte Bodenbeeinträchtigung durch Überformung, Verdichtung und Schadstoffeintrag
B 2	Anlagebedingter Verlust der Bodenfunktionen durch Versiegelung
B 3	Baubedingte Beeinträchtigung archäologischer Fundstätten
W 1*	Baubedingte Gefährdung des Grundwassers durch Schadstoffeinträge
W 2	Baubedingte Gefährdung von Oberflächengewässern durch Schadstoffeinträge
W 3	Baubedingte Gefährdung von Oberflächengewässern durch Strukturschäden
W 4	Baubedingte Beeinträchtigung der Retentionsfunktion des Überschwemmungsgebietes
L1	Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch baubedingte Gehölzverluste
L2**	Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch die Raumwirkung der Masten

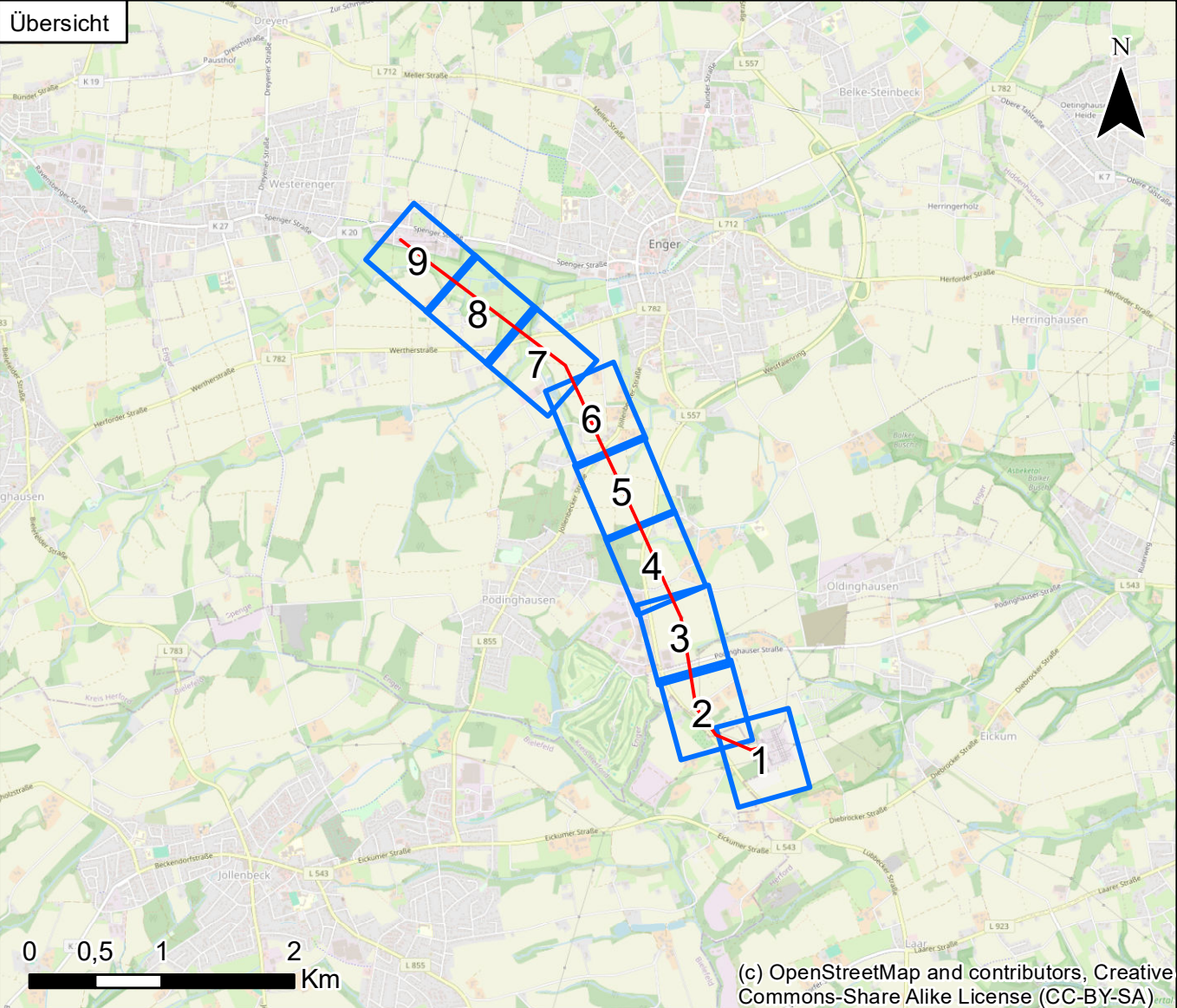
Maßnahmen

V/M 1***	Ökologische Baubegleitung
V/M 2	Schutzreinrichtungen nach R SBB
V/M 3*	Flächenrekultivierung
V/M 4*	Bauausführung außerhalb der Brutzeit, anderenfalls Brutvogelkontrolle
V/M 5	Bauzeitenreglung im NSG Enger Bruch zum Schutz von Brut- und Rastvögeln
V/M 6	Bauzeitenreglung in Gehölzbereichen gemäß BNatSchG
V/M 7	Installation von Amphibienschutzzäunen während der Aktivitätsphase der Amphibien
V/M 8**	Kontrolle aller Rückbaumasten auf Mastbrüter
V/M 9**	Sicherung der Fortpflanzungsstätten von Brutvögeln auf Masten
V/M 10	Markierung des Erdseils im NSG Enger Bruch zum Schutz der Avifauna
V/M 11*	Bodenkundliche Baubegleitung (BBB)
V/M 12*	Bodenschonende, temporäre Herstellung der Befahrbarkeit im Zuwegungs- und Arbeitsbereich
V/M 13*	Vermeidung von Bodenschäden durch bodenschonendes Vorgehen bei Bodenabtrag, Zwischenlagerung, Wiedereinbau und Rekultivierung
V/M 14	Schutz potenziell vorhandener Bodendenkmäler
V/M 15*	Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers vor Schadstoff- und Sedimenteinträgen
V/M 16	Rekultivierung beeinträchtigter Gewässer
V/M 17	Durchführung der Baumaßnahmen in Witterungsphasen ohne Überschwemmungsgefahr

Ersatzmaßnahmen

E1***	Ersatzgeld
-------	------------

*: Umfasst alle temporär beanspruchten Flächen
**: Umfasst alle Masten
***: Keine Plandarstellung



Auftraggeber: Westfalen Weser Netz GmbH
Tegelweg 25
33102 Paderborn



Projekt: Rekonstruktion der 110-kV-Leitung Eickum-Enger Nr. 180/182

Planinhalt: Bestands-, Konflikt-, und Maßnahmenplan

Planverfasser: Planungs- Gemeinschaft Helmstedter Straße 55A Telefon 0531-707156-00 Internet www.lareg.de Landschaftsplanung Rekultivierung Grünplanung LaReG 38126 Braunschweig Telefax 0531-707156-15 E-Mail info@lareg.de		Datum	Name
	Bearbeitet:	Jan. 2025	TR
	Gezeichnet:	Jan. 2025	MK
	Geprüft:	Jan. 2025	LM
Plan-Nr.: 2			
Proj.-Nr.: 2229	Maßstab: 1:1.000	Blattgröße: 59,40 cm x 84,10 cm	